



Nachdiplomkurs Intensivpädagogik

Interventions- und Beziehungskompetenz stärken

ARTISET Bildung
Weiterbildung

Abendweg 1, Postfach, 6000 Luzern 6
T +41 41 419 01 72
wb@artisetbildung.ch, artisetbildung.ch/weiterbildung

Nachdiplomkurs Intensivpädagogik

Interventions- und Beziehungskompetenz stärken

Im modularen NDK Intensivpädagogik erweitern Sie Ihre Handlungskompetenz im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit hochkomplexen Verhaltensweisen, darunter auch junge Menschen, die als sogenannte Systemsprenger:innen gelten. Sie stärken Ihre professionelle Haltung, Beziehungssicherheit sowie Selbstwirksamkeit im pädagogischen Alltag und erwerben praxisnahe Kompetenzen für Deeskalation, traumasensibles Handeln und den Umgang mit komplexen und (ver)störenden Verhaltensweisen. Der NDK besteht aus vier Pflichtmodulen sowie zwei von fünf Wahlmodulen. Alle Module sind auch einzeln buchbar. Früher absolvierte Einzelmodule werden an den NDK anerkannt und können mit einem zusätzlichen Vernetzungsmodul berücksichtigt werden.

Die Herausforderungen für pädagogische Fachkräfte und Organisationen nehmen zu: mehr Kinder und Jugendliche zeigen hochkomplexe, häufig traumabezogene Verhaltensmuster, die pädagogische, therapeutische und institutionelle Systeme an ihre Grenzen bringen. Diese (ver)störenden Verhaltensweisen entstehen oft aus einer Kombination von Bindungsunsicherheit, Kontrollbedürfnissen, Übererregung, Entmutigung, Misstrauen gegenüber Autoritäten sowie massiven biografischen Belastungen.

Die Arbeit mit diesen Kindern und Jugendlichen erfordert ein hohes Mass an Beziehungssicherheit und professioneller Selbstkontrolle. Dies umfasst Deeskalationskompetenz, traumasensibles Handeln, Ressourcenorientierung, Verständnis neurodiverser Entwicklungsprofile sowie eine systematische Einbindung von Eltern- und Unterstützungssystemen.

Der NDK Intensivpädagogik richtet sich an Fach- und Betreuungspersonen, die Kinder und Jugendliche mit komplexen und herausfordernden Verhaltensweisen begleiten.

Ziele

Die Teilnehmenden

- verstehen komplexe und traumabezogene Verhaltensmuster und ordnen diese fachlich ein
- erweitern ihre Handlungskompetenz für herausfordernde pädagogische Situationen
- stärken ihre professionelle Präsenz, Selbstkontrolle und Beziehungssicherheit
- handeln traumasensibel, kooperativ und ressourcenorientiert
- fördern Selbstwirksamkeit, Beteiligung und Gemeinschaftsgefühl von Kindern und Jugendlichen
- wenden Deeskalations-, Interventions- und Selbstschutztechniken sicher an
- begleiten Krisen strukturiert und professionell
- beziehen Eltern- und Unterstützungssysteme gezielt ein
- reflektieren und entwickeln ihre professionelle Haltung und Rolle im interprofessionellen Team weiter.

Zielgruppe

Zum NDK zugelassen sind Fachpersonen mit tertiärem Abschluss (HF/FH) in Sozial-Kindheitspädagogik, Gemeindegemeinschaftsanimation, Soziale Arbeit, Sonder- und Heilpädagogik oder gleichwertige Abschlüsse.

Personen, welche die formellen Zugangsvoraussetzungen nicht erfüllen, können alle Module als Weiterbildung (ohne Zertifikat NDK) besuchen.

Abschluss

Zertifikat ARTISET Bildung, NDK Intensivpädagogik HF

Weiterbildungsstruktur

Der modulare NDK verbindet in vier Pflichtmodulen etablierte Fachansätze, die in der Praxis wirkungsvoll ineinandergreifen und ein tragfähiges professionelles Fundament bilden.

Mit zwei ergänzenden Wahlmodulen (je 2 Tage) setzen Sie individuelle Schwerpunkte und richten die Weiterbildung gezielt auf Ihre Praxis aus.

Wir empfehlen, die Pflichtmodule innerhalb einer geplanten Durchführungsphase von 9 Monaten zu absolvieren. Die Wahlmodule können vor, während oder nach den Pflichtmodulen besucht werden. Der Nachdiplomkurs muss im Zeitraum von zwei Jahren abgeschlossen werden.

Der Nachdiplomkurs umfasst insgesamt 250 Lernstunden. Neben dem Besuch der Pflicht- und Wahlmodule als Präsenzunterricht und der kollegialen Beratung in einer Lerngruppe (insg. 18 Tage), sind angeleitete- und individuelle Selbstlernzeit Bestandteil der Weiterbildung. Vor- und Nachbereitungsaufträge, eine gegenseitige Hospitation und die Erarbeitung des Kompetenznachweises gehören zur angeleiteten Selbstlernzeit.

Inhalte

Vier Pflichtmodule (12½ Tage)

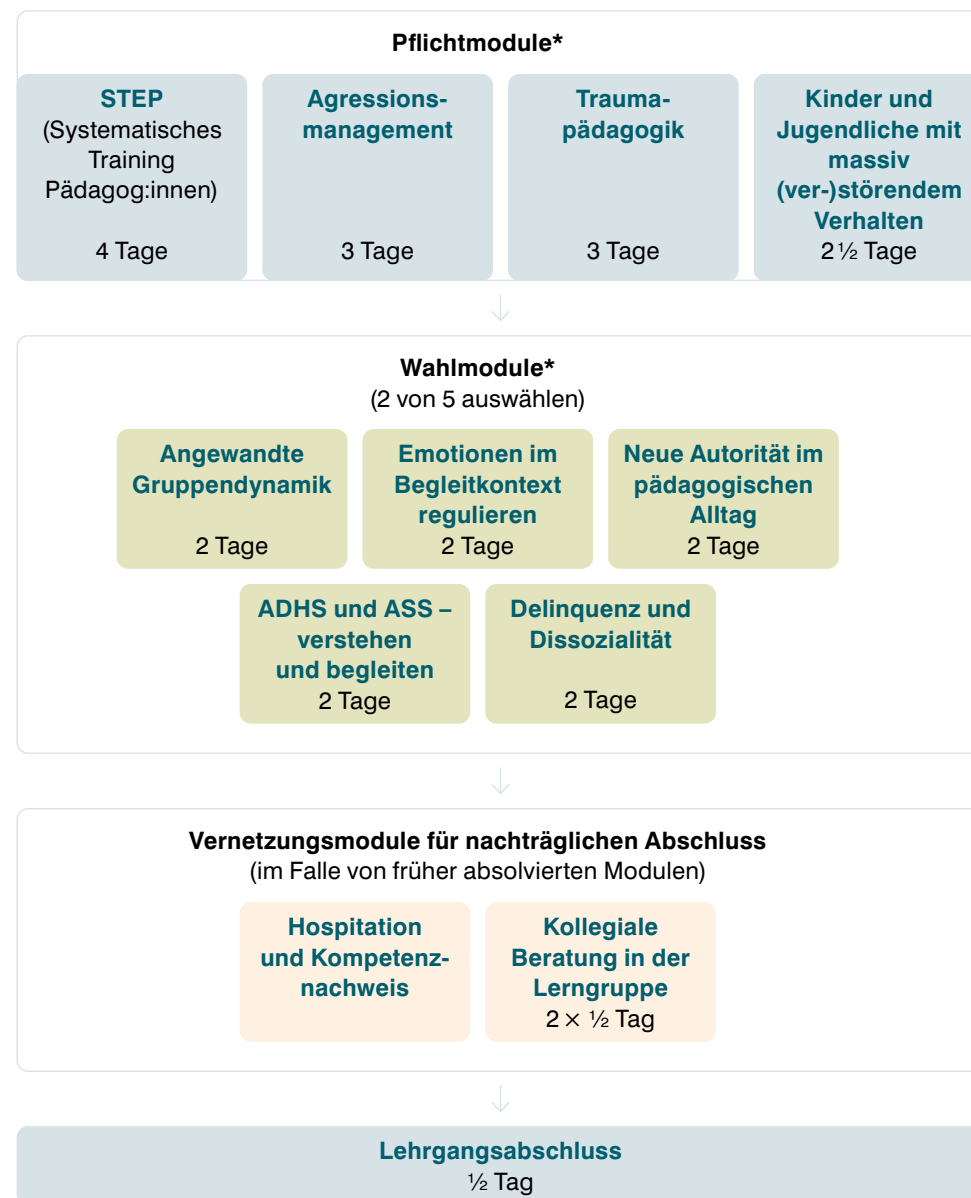
- Kinder und Jugendliche mit massiv (ver-)störendem Verhalten, 2½ Tage
- STEP – Systematisches Training für Pädagog:innen, 4 Tage
- Traumapädagogik, 3 Tage
- Grundkurs Aggressionsmanagement (NAGS), 3 Tage

Zwei von fünf Wahlmodulen (4 Tage), wählbar aus:

- ADHS und ASS verstehen, 2 Tage
- Neue Autorität im pädagogischen Alltag, 2 Tage
- Angewandte Gruppendynamik, 2 Tage
- Delinquenz und Dissozialität, 2 Tage
- Emotionen im Begleitkontext gekonnt regulieren, 2 Tage

Vernetzende Elemente (1½ Tage):

- Kollegiale Beratung in der Lerngruppe, 2 halbe Tage
- Abschlusstag, halber Tag



* alle Module sind auch einzeln buchbar

Allgemeine Hinweise

Lehrgangsleitung

Marlise Staudenmann, Bildungsbeauftragte Sozial- und Kindheitspädagogik
ARTISET Bildung

Lehrbeauftragte

- Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann, Professor für Intensivpädagogik (Fliedner Fachhochschule Düsseldorf), Sonderpädagoge, Leiter Therapeutischer Fachdienst Leinerstift e.V.
- Sara Bornschier, Dipl. Sozialpädagogin FH, eidg. Fachausweis Ausbilderin, zertifizierte STEP-Trainerin, M.A. Supervision und Coaching i.A.
- Claudine Stäger, Fachpädagogin für Psychotraumatologie SIPT, Schulische Heilpädagogin, Sozialpädagogin FH, Supervisorin/Coaching
- Claudia Bischofberger, Trainerin Aggressionsmanagement NAGS und ProDeMa®, Coach, Kunsttherapeutin, Bewegungspädagogin
- Johannes Stedtler, Trainer Aggressionsmanagement NAGS und ProDeMa®, Heilerziehungspfleger,

Kursdaten der Pflichtmodule

Kursstart 2027

3./4./18. Mai (½ Tag), 7./8./28./29. Juni, 11./30. August, 9./10./16. September, 26. Oktober 2027, 13. Januar 2028

Kursstart 2028

2./3./16. Mai (½ Tag), 7./8./19./20. Juni, 16./17./18. August, 4./25. September, 30. Oktober 2028, 17. Januar 2029

Kursdaten der Wahlmodule

Siehe Webseite

Ort

Luzern

Kosten

CHF 4790 Mitglieder ARTISET
CHF 5655 Nichtmitglieder

Profitieren Sie von einem Preisvorteil bei der Buchung des NDK Intensivpädagogik – im Vergleich zu Buchungen der Einzelmodule.

Anmeldung

www.artiset.ch/de/bildung/weiterbildung/nachdiplomkurs-intensivpadagogik



Ihre Anmeldung ist verbindlich. Alle Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Über die Aufnahme entscheidet die Lehrgangsleitung. Spätestens drei Wochen vor Kursbeginn erhalten Sie die Einladungsunterlagen mit der Rechnung.

Anmeldeschluss

Jeweils 1 Monat vor Kursbeginn

Beratung / Information

Marlise Staudenmann
T +41 41 419 01 89
marlise.staudenmann@artisetbildung.ch